

Protokoll

Gemeinde Filsum

über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses (BPU-F-10-2021) am Freitag, 03.09.2021, Samtgemeindeverwaltung, Rathausring 8-12, 26849 Filsum.

Beginn: 09:00 Uhr, Ende: 12:09 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzende/r

Herr Dieter Wattjes

Mitglieder

Frau Erika Focken

Herr Behrend T. Garrelts

Herr Renke Gastmann

Herr Bernhard Gathen

Herr Hermann Kampen

Herr Ralf zum Buttel

Von der Verwaltung

Frau Judith Prott

Herr Wolfgang Schoon

Frau Birgit Struckholt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Der Vorsitzende begrüßt um 09:00 Uhr die Anwesenden. Es erfolgt die Bereisung

- 1. Bereisung von Straßen**
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
- 3. Feststellung der Tagesordnung**
- 4. Genehmigung des Protokolls vom 10.09.2020**
- 5. Nachberatung der Bereisung**
- 6. Anträge und Anfragen**

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

Der Vorsitzende begrüßt um 09:00 Uhr die Anwesenden. Es erfolgt die Bereisung

1. Bereisung von Straßen

1) Schulstraße:

- In Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde wird eine Kastanie krankheitsbedingt entfernt und ersetzt durch eine Linde. Die anderen Bäume müssen erhalten bleiben.
- Die Anliegerin weist darauf hin, dass das Wurzelwerk der Bäume weit bis auf ihr angrenzendes Grundstück geht.
- Maßnahme an der Straße: Kaltasphalt einbauen; durch Bauhof ausführen lassen

2) Schulstraße 3:

Es erfolgt eine kurze Ortsbesichtigung des ortsbildprägenden Gebäudes. Es soll nach Möglichkeit ein Gespräch mit dem Eigentümer bzw. dessen Familie gesucht werden, um eine weitere Entwicklung zu besprechen.

3. Bahnhofstraße:

Hier findet kein Ortstermin statt. Wolfgang Schoon sind die Schäden bekannt, die durch den Ausbau des Bahnübergangs entstanden sind. Es wird darauf hingewiesen, dass die Kosten nicht auf die Bahn umgelegt werden können

4. An der Bahn:

- Der Seitenstreifen hat starke Versackungen,
- Alternativen prüfen: Steine aufnehmen und einbringen oder neues Verbundsteinpflaster wegen Schwerlastverkehr

Angebote einholen

Prüfen, ob ggfs. ob das Förderprogramm „Stellplätze für LKW's“ greift. Der Seitenstreifen soll auf jeden Fall erhalten bleiben.

5. Wallhecke Vieth/Graalmann

Die Wallhecke wird besichtigt. Das Thema wird in der Sitzung beraten.

6. Deterner Straße (ins Gewerbegebiet)

Der Einmündungsbereich in das Gewerbegebiet bis zur Kurve wird besichtigt. Das Thema wird in der Sitzung besprochen.

7. Industriestraße:

- Kurvenbereich: Straßensanierung, neue Asphaltdecke

Aufmaß/Angebot einholen

8. Kroddenweg 2:

Es erfolgt eine Ortsbesichtigung im Beisein der Antragstellerin Frau Marlies Broers. Die Beratung des Antrags erfolgt im Rathaus.

9. Feskampweg/Grote Jannenweg:

- tiefe Rillen verfüllen als 1. Maßnahme
- 2. Schritt: Mittel anmelden für 2022: Absatz in Fahrbahn, Teilstück erneuern, Buckel/ Absatz entfernen/Brechsand

Angebote einholen, alternativ nur Schotter

10. Wittenmoorweg:

- Einfahrt: Unterspülung Pflaster

Ordnungsamt; Bewuchs/Unkraut beseitigen lassen vom Hauseigentümer (Haus, rechte Seite)

11. Brückenfehn, Bootssteganlage:

- Kaputte Planken/Bretter und fehlende Bretter

Bauhof: Bretter kurzfristig ersetzen, die dringenden Handlungsbedarf haben
Angebote über neue Holzplanken und alternativ über Planken aus Recyclingkunststoff (WPC) einholen; Haushaltsmittel in 2022 hierfür einstellen

12. Windbarger Weg:

- Sanierung der Spurplatten, Ausschneiden u. neuer Beton

13) 1. Moorweg und Nodweg:

- Radfahrweg Filsumer Moor (bisher Radreifenbreite) auf einen Meter verbreitern
Grasnarbe wegschneiden

14. Ossensetweg:

- Asphaltbuckel entfernen

Tagessatz für Fräsen und neu asphaltieren (ca. 2.500 €)

15) 1. Moorweg

Straßendecke ist eigentlich gut, „auffüllen“ Option

16) Rad-/Fußweg Wallring Richtung Leeraner Straße: Schlagloch soll behoben werden

17) Die Verwaltung wird beauftragt, sich den Westernweg noch anzusehen.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Vorsitzende Wattjes stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung mit dem Hinweis auf die vorherige Bereisung einstimmig festgestellt.

4. Genehmigung des Protokolls vom 10.09.2020

Es wird auf das fehlerhafte Datum (2021) in der Einladung hingewiesen. Das Protokoll vom 10.09.2020 wird einstimmig bei zwei Enthaltungen genehmigt.

5. Nachberatung der Bereisung

Nachfolgende Punkte aus der Bereisung werden noch beraten:

- „Wallhecke Vieth/Graalman“ (Punkt 5 der Bereisung)

Herr Vieth hatte den Antrag gestellt, die sich im Eigentum der Gemeinde befindliche Wallhecke kaufen zu können. Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig abgelehnt. Durch den Verbleib der Wallhecke im Besitz der Gemeinde soll die Wallhecke dauerhaft gesichert werden. Dies entspricht auch der Empfehlung der Unteren Naturschutzbehörde.

- Deterner Straße (Punkt 6 der Bereisung, Zufahrt ins Gewerbegebiet)

Der zugewachsene Fußweg vom Einmündungsbereich bis zur Kurve ist wieder freizulegen und die Hecke zu schneiden. Um die Wurzelbereiche der Bäume von den parkenden Autos zu schützen, sollen in diesen Bereichen Poller aufgestellt werden.

Bürgermeister Bernhard Gathen macht einen Ortstermin mit der Fa. Boekhoff, deren Mitarbeiter in diesem Bereich parken. Diese Fahrzeuge müssen auf seinem Firmengelände untergebracht werden. Hingewiesen werden muss ebenfalls, dass die vorhandene zweite Zufahrt nicht zulässig ist.

- „Kroddenweg 2“ (Punkt 8 der Bereisung):

Die Anliegerin Frau Marlies Broers beantragt die Verrohrung des Grabens durch die Gemeinde. Eine Verrohrung des Grabens von Straßeneinfahrt bis Garagenauffahrt wird einstimmig abgelehnt, da dies Vorbildwirkung auf andere Situationen habe. Gerade im Hinblick auf die zunehmenden Starkregenereignisse werden die offenen Gräben als besonders wichtig erachtet.

Die Grasnarbe soll abgenommen werden, damit das Wasser besser abfließen kann.

6. Anträge und Anfragen

- Es wird mitgeteilt, dass es hinsichtlich des Buxbarger Weges ein Ortstermin mit der Verwaltung und der Straßenbehörde des Landkreises gegeben habe. Herr van Dest hat zugesichert, dass die Gemeinde einen Antrag stellen könne, das Ortseingangsschild versetzen zu lassen. Diesem werde er zustimmen.
- Es werden Vorschläge zur Einsparung gemacht: Zum einen wird gefragt, ob die Intervalle der Grabenräume verlängert werden können. Es wird darauf hingewiesen, dass die Intervalle im Rahmen der Gewässerschau durch den Landkreis festgelegt werden.
- Zum anderen wird gefragt, ob die Straßenlaternen in den Sommermonaten nicht abgestellt werden können. Die Verwaltung soll prüfen, ob dies technisch geht und was dies an Einsparung bringen würde. Weiterhin soll wie bisher bei Austausch auf LED umgerüstet werden.
- Es erfolgt der Vorschlag durch Wolfgang Schoon, die Grabenreinigung in Eigenregie durchzuführen und hierfür einen Minibagger anzuschaffen sowie einen weiteren Mitarbeiter, der dann in den Sommermonaten in der Grünflächenpflege eingesetzt werden könnte. Der Vorschlag wird begrüßt.
- Es wird mitgeteilt, dass Netto weiterhin Interesse an der Ansiedlung

habe. Hierfür müsse nun ein Verträglichkeitsgutachten, um das notwendige raumordnerische Verfahren beantragen zu können, erstellt werden.

- Hinsichtlich des Hankenhofs wird mitgeteilt, dass das Bauleitplanverfahren sich verzögert, weil Grundwasseruntersuchungen auf Grund von Belastungen noch durchgeführt werden. Hierzu findet im September ein Gespräch mit dem Landkreis statt, um die Ergebnisse sowie das weitere Verfahren zu besprechen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt um 12:09 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Protokollführer

[Wattjes]

[Struckholt]